

## Bedienungsanleitung Beschleunigungssensoren der Micro-Sensor GmbH

### 1. Vorwort

Die Befriedigung von Kundenwünschen mit modernen Sensoren steht im Vordergrund unserer Tätigkeit. Dazu gehört die Entwicklung und Produktion von Sensoren, die fristgerechte Lieferung und unser fachkompetenter technischer Service.

Sollten Sie Fragen zu unseren Sensoren haben oder mit einem unserer Sensoren nicht zufrieden sein, unterstützen wir Sie gern.

|              |                  |                   |                             |
|--------------|------------------|-------------------|-----------------------------|
| Applikation: | Uwe Manzei       | +49 36601 592-260 | manzei@micro-sensor.com     |
| Entwicklung: | Jürgen Köberlein | +49 39901 592-270 | koeberlein@micro-sensor.com |

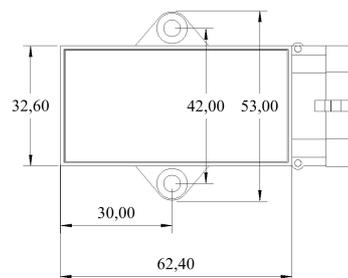
### 2. Aufbau des Sensors

Der Sensor besteht aus einem Gehäuse aus Grivory, welches gegenüber einer Vielzahl von Umwelteinflüssen wie Seewasser, Treibstoffen, Ölen und Fetten sowie vielen Chemikalien beständig ist.

Im Gehäuse befinden sich die sensitiven Elemente, die Stromversorgung und die Signalkonditionierung. Das Gehäuse entspricht dem Schutzgrad IP67.

### 3. Montage

Der Untergrund sollte möglichst eine stabile Auflage sichern, spezielle Ansprüche an Sauberkeit, Fettfreiheit oder Rauigkeit bestehen nicht. Die Montage erfolgt mittels 2 Schrauben M4 (Option). Diese können entweder durch entsprechende Bohrungen rückseitig mit Muttern oder in vorbereitete Gewindebohrungen M4 eingeschraubt werden. Da Schwingungen auf den Sensor wirken, sollten die Verschraubungen geeignet gesichert werden (Federringe, Schraubenlack). Das optionale Montageset aus unserem Haus bietet hierfür bereits eine Lösung.

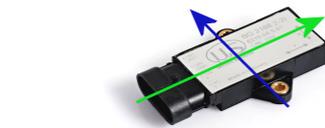


Der Sensor ist so aufgebaut, dass nur die Einpressbuchsen auf der Montagefläche aufliegen. Dadurch besteht keine Gefahr, dass der Sensor durch geringe Unebenheiten aus seiner vorgesehenen Arbeitslage gedrückt wird. Ein sensorbedingtes maximales Drehmoment ist nicht vorgegeben.

Achten Sie bitte bei der Montage auf die richtige Arbeitsrichtung des Sensors (X blau - Y grün - Z violett).



BG2166



BG2168



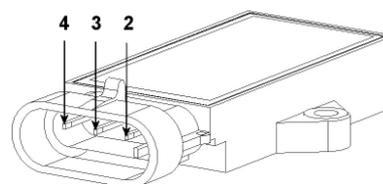
BG2180

Durch die Erdgravitation kann es abhängig von der Lage des Sensors möglich sein, dass der Sensor ein Offset-Signal ausgibt. Dieses beträgt bei genau senkrechter Lage der Achse 1g (9,81m/s<sup>2</sup>), bei schräger Lage entsprechend weniger. Dieses Offset ist bei der Signalauswertung vom Messwert zu berücksichtigen.

### 4. Anschluss

Der Anschluss erfolgt über ein mehrpoliges Kabel, der Steckverbinder ist ein AMP Superseal 1.5 mit dem Schutzgrad IP67.

Das passende Kabel wird als Open-End auf Wunsch mitgeliefert. Neben den Standardlängen 1m, 4m, 10m und 20m liefern wir jede gewünschte Länge, auf Wunsch auch geschirmt. Der Schirm ist am dem Sensor entfernten Ende auf Masse zu legen. Bitte beachten Sie bei der Bestellung des Sensortyps und der Kabel die Einsatzbedingungen (z.B. EMI).



**Fragen? Rufen Sie an: 036601 592-260**